

# Borderline Störungen Theorie Und Therapie Schatta

Yeah, reviewing a ebook **Borderline Störungen Theorie Und Therapie Schatta** could accumulate your near contacts listings. This is just one of the solutions for you to be successful. As understood, ability does not suggest that you have astounding points.

Comprehending as without difficulty as union even more than further will pay for each success. next to, the revelation as well as keenness of this **Borderline Störungen Theorie Und Therapie Schatta** can be taken as capably as picked to act.

**Borderline Störungen  
Theorie Und Therapie  
Schatta**

2023-08-11

## KENDAL LEBLANC

*Facharztprüfung Psychiatrie und Psychotherapie* Hogrefe Verlag GmbH & Company KG

Das Standardwerk führt das medizinische Wissen über psychische Störungen und die kunsttherapeutischen Ansätze zu deren Behandlung zusammen. Erfahrene und renommierte Kunsttherapeut\*innen, Psychiater\*innen, Neurolog\*innen und Psychotherapeut\*innen geben ihr Wissen aus der Praxis an Sie weiter. Zahlreiche Fallbeispiele zeigen Ihnen, wie sie die Kunsttherapie in der klinischen Praxis erfolgreich einsetzen können. Neu in der 3. Auflage: Viele neue Kapitel, u.a. zu den Themen: Therapeutische Haltung, Authentizität und Humor in der Kunsttherapie Forschung in der Kunsttherapie Die therapeutische Wirksamkeit der Kunstbetrachtung Arbeiten mit Ton Fototherapie Juristische Aspekte Winnicotts Squiggletechnik in der therapeutischen Arbeit mit Kindern Klinischen Traumatherapie Psychische Störungen bei Menschen mit Intelligenzminderung Die therapeutische Behandlung Überlebender von Folter, Misshandlung und systematischer Gewalt Kunsttherapie mit Geflüchteten Das Buch eignet sich für: Kunsttherapeut\*innen Fachärzt\*innen und Weiterbildungsassistent\*innen Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychol. Psychotherapeuten

**Borderline-Störungen** GRIN Verlag Studienarbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich Pädagogik - Pädagogische Psychologie, Note: 1, Hochschule München (FB Sozialwesen), Veranstaltung: Menschliche Entwicklung, Handeln und Verhalten, Sprache: Deutsch, Abstract: Borderline heißt zu deutsch einfach nur Grenzlinie. Dieser Begriff entstand schon 1938, als Ärzte, Therapeuten und Wissenschaftler dieses Krankheitsbild weder der Gruppe der Neurosen noch der Psychosen so recht zuordnen konnten, so dass sie sich schließlich auf diesen Begriff geeinigt haben. In der modernen Literatur und Wissenschaft spricht man heute von einer emotional-instabilen Persönlichkeit,

womit das Kernelement und der Ursprung dieser Erkrankung treffend beschrieben sind. Auch wenn Menschen mit einer Borderlineerkrankung sich manchmal an der Grenze zwischen Leben und Tod bewegen, so liegt ihre Hauptschwierigkeit in einer emotionalen Regulationsstörung. Der Text gibt zuerst einen allgemeinen, historischen, sowie epidemiologischen Überblick über diese "Störung" und widmet sich im weiteren Kapitel Fragen zur Diagnostik und Ätiologie. Im letzten Teil des Textes widmet sich der Autor dann den verschiedenen Therapieformen. **Negative Affekte in der Psychotherapie** Kohlhammer Verlag Psychotherapie;Psychodynamische Psychotherapie;psychoanalytisch-interaktionelle Therapie;kognitiv-behavioristische Therapieformen;neurobiologisch fundierte Psychotherapie;psychiatrische Therapieansätze;schulenübergreifend;Borderline;Borderline Störung;psychotherapeutische Therapieverfahren;Lindauer Psychotherapiewochen;LindauerModule **Objektbeziehungen und Borderline-Störungen** Schattauer Verlag This practice-oriented guide presents a model of personality disorders (PDs) based on the latest research showing that "pure" PDs are due to relationship disturbances. The reader gains concise and clear information about the dual-action regulation model and the framework for clarification-oriented psychotherapy, which relates the relationship dysfunction to central relationship motives and games. Practical information is given on how to behave with clients and clear therapeutic strategies based on a five-phase model are outlined to help therapists manage interactional problems in therapy and to assist clients in achieving effective change. The eight pure personality disorders (narcissistic, histrionic, dependent, avoidant, schizoid, passive-aggressive, obsessive-compulsive, and paranoid) are each explored in detail so the reader learns about the specific features of each disorder and the associated interactional motives, dysfunctional schemas, and relationship games and tests, as well as which therapeutic approaches are appropriate

for a particular PD. As the development of a trusting therapeutic relationship is difficult with this client group, detailed strategies and tips are given throughout. This book is essential reading for clinical psychologists, psychiatrists, psychotherapists, counselors, coaches, and students.

**Verstehen und Behandeln von psychischen Störungen** Georg Thieme Verlag Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Psychologie - Beratung, Therapie, Note: 1,3, Evangelische Hochschule Berlin, Sprache: Deutsch, Abstract: Im Rahmen der Sozialarbeit kann es häufiger Kontakte zu Klienten mit einer Borderline Persönlichkeitsstörung geben. Die Persönlichkeitsstörung ist eine schwere und sehr vielschichtige Krankheit, die hohe Anforderungen an die professionellen Helfer stellt. Die vorliegende Arbeit gibt einen Einblick in dieses komplexe Thema. Einleitend werden das Entstehungsmodell nach Linehan und Definitionen nach ICD-10 und DSM-IV dargestellt. Durch den Schweregrad der Erkrankung stellt sich die Frage nach Behandlungsmöglichkeiten. Eine Therapieform die sich vielfach in der Praxis bewährt hat und deren Wirksamkeit in wissenschaftlichen Studien nachgewiesen werden konnte, ist die Dialektisch Behaviorale Therapie nach Marsha Linehan. Dieses Konzept wird im Hauptteil vorgestellt. Neben charakteristischen Merkmalen und allgemeinen Zielen wird die Struktur einer stationären Therapie erörtert. Abschließend wird ein Bezug zur Sozialarbeit im Rahmen der DBT hergestellt.

**Klärungsorientierte Psychotherapie der Borderline-Persönlichkeitsstörung** Springer-Verlag

Kompetent: Anerkanntes Autorenteam unter Federführung des renommierten Experten für Borderline-Störungen Birger Dulz und der namhaften Sexualwissenschaftlerin Hertha Richter-Appelt Wegweisend: Themenkomplex "Borderline-Störungen und Sexualität" erstmals systematisch dargestellt Komplettes Spektrum: Theorie und Praxis in einem Band Aus der klinischen Praxis: Zahlreiche ausführliche Fallbeispiele Auf die Beziehung kommt es an ... Borderline-

Störungen schließen immer auch Störungen in den Beziehungen - zu sich selbst und zu anderen - ein. Ebenso offensichtlich ist die Bedeutung der Beziehung für die Sexualität. Umso erstaunlicher ist, dass explizit der Themenkomplex "Borderline-Störungen und Sexualität" bislang von der psychotherapeutischen Forschung wenig beachtet wurde. Ausgehend von klinischen Erfahrungen beleuchten die Autoren dieses Werkes das Thema in all seinen Facetten und formulieren Thesen, die zu Diskussion und neuen Forschungen anregen. Von allgemeinen Grundlagen über Ätiologie und Störungsbild bis hin zu Behandlungsmöglichkeiten der pathologischen Sexualität von Borderline-Patientinnen und -Patienten werden alle wesentlichen Aspekte vorgestellt (z.B. Sexualität und Bindungen, selbstverletzendes Verhalten und Sexualität, Psychopharmaka und Störungen der Sexualität, Umgang mit sexuellem Agieren).

### **Borderline-Störungen und Sexualität**

Kohlhammer Verlag

Inhaltsübersicht: 1. Einführung: Historie und Epidemiologie der Borderline-Störung, 2. Die Diagnose, 3. Die Therapie, 4. Borderline-Patienten im Alter, 5. Grenzen und Chancen rechtlicher Massnahmen, 6. Verzeichnis der verwendeten Fachausdrücke, Literaturverzeichnis, Faksimile des Originalartikels von C.H. Hughes: "Borderland Psychiatric Records - Prodromal Symptoms of Psychical Impairment", Sachverzeichnis, Personenregister.

### **Tiefenpsychologisch fundierte**

#### **Psychotherapie**

Springer-Verlag  
Psychodynamische Psychotherapie – für Einsteiger ... Die psychodynamische Psychotherapie ist neben der Verhaltenstherapie die erfolgreichste und maßgebende psychotherapeutische Schule. Ihr Spektrum reicht von der klassischen Psychoanalyse bis zu modernen Ansätzen wie der Mentalisierungsbasierten Therapie. Sie wird bei den unterschiedlichsten psychischen Störungsbildern eingesetzt. Annegret Boll-Klatt und Mathias Kohrs stellen in diesem Werk systematisch und eingängig die gesamte Bandbreite der psychodynamischen Psychotherapie vor: Klassische psychoanalytische Theorien, neurobiologische Erkenntnisse, Ergebnisse der Säuglingsforschung, Krankheitsmodelle, ausgewählte Störungsbilder, Übertragung und Gegenübertragung in der Patient-Therapeut-Beziehung und vieles mehr. Der Leser erhält das notwendige Rüstzeug für die Konzeption einer erfolgreichen

psychotherapeutischen Behandlung. Vor dem Hintergrund ihrer langjährigen Erfahrungen als Psychotherapeuten und Dozenten an verschiedenen psychodynamisch ausgerichteten Ausbildungsinstituten gelingt den beiden Autoren ein Lehrbuch, das Maßstäbe setzt – optimal nicht nur für Aus- und Weiterbildungskandidaten zur Prüfungsvorbereitung und Berufseinsteiger, sondern auch für bereits tätige Therapeuten zum schnellen Auffrischen ihrer Kenntnisse. ... und Fortgeschrittene

*Zum Verständnis des Borderline-Syndroms für die Praxis der Sozialen Arbeit* Elsevier Health Sciences

Während für die Emotionsregulationsstörung der Borderline-Persönlichkeitsstörung mit der Dialektisch-behavioralen Therapie ein wirksames Behandlungskonzept vorliegt, wünschen sich viele Therapeuten Unterstützung beim Umgang mit dem typischen dysfunktionalen Interaktionsverhalten ihrer Klientinnen. Genau dies können die Konzepte der Klärungsorientierten Psychotherapie bieten. So werden in diesem Band zunächst verschiedene Dimensionen zur Konzeptualisierung der Störung vorgeschlagen und mit dazu passenden Störungsmodellen beschrieben. Anschließend wird auf die konkrete praktische Umsetzung im Therapieprozess eingegangen: Es werden Überlegungen zur Therapieplanung bei gleichzeitigem Vorliegen verschiedener Problembereiche angestellt und dargelegt, wie Methoden der Beziehungsgestaltung integriert werden können. Auch die Konfrontation mit der Spielebene und die Klärung und Bearbeitung von Schemata anhand eines mit unterschiedlichen Persönlichkeitsanteilen arbeitenden Rahmenmodells wird anschaulich beschrieben. Beispiele und Transkripte veranschaulichen das konkrete Vorgehen und runden diesen empirisch fundierten, praxisorientierten Band ab.

*Trauma und Persönlichkeitsstörungen* disserta Verlag

Eine bindungs- und ressourcenorientierte Strategie zur Behandlung der Borderline-Störung In seinem neuesten Werk präsentiert Wolfgang Wöller, Psychoanalytiker und einer der bekanntesten Traumatherapeuten im deutschsprachigen Bereich, seinen Therapieansatz, der das Spektrum der gängigen Methoden wie TFP, MBT und DBT wirksam erweitert: Bei der Ressourcenbasierten Psychodynamischen Therapie (RPT) sollen die Patienten mit Borderline-Störung systematisch alle

Potenziale in sich selbst entdecken und aktivieren, die zur Lösung ihrer Probleme beitragen können. Die Therapeuten unterstützen ihre Patienten hierbei mithilfe psychodynamischer Interventionen. Vor allem Borderline-Patienten mit PTBS und/oder dissoziativer Störung, die auch maladaptive Verhaltens- und Beziehungsmuster aufweisen, können von der RPT profitieren. Gewohnt behandlungsorientiert verknüpft Wöller aktuelles Wissen mit der praktischen Umsetzung – eine optimale Basis für die konkrete therapeutische Anwendung. Für alle, die Borderline-Patienten behandeln und ihr therapeutisches Repertoire erweitern möchten – denn nur eine individuell auf den Patienten zugeschnittene Therapie kann diesem zu einem selbstbestimmteren Leben verhelfen. Keywords: Trauma, Bindungstrauma, Borderline-Störung, Ressourcenbasierte Psychodynamische Therapie (RPT), Übertragung, Gegenübertragung, maladaptive Verhaltens- und Beziehungsmuster, defizitäre Ich-Funktionen, Komorbidität, Familie, Partnerschaft, Sexualität  
Die inneren Trauma-Landschaften  
Schattauer Verlag

Alle Fakten in einem Buch zugeschnitten auf den deutschsprachigen Raum Auf über 1.000 Seiten liefern mehr als 100 Autorinnen und Autoren aktuelles Wissen zur Forschung, Diagnostik, Therapie und Lehre der Borderline-Störungen. Mit der 2. Auflage ist nach 10 Jahren ein komplett überarbeitetes, erweitertes und neu strukturiertes Nachschlagewerk entstanden, dessen Schwerpunkte die Bereiche Grundlagenforschung und Psychotherapie bilden. Neben traditionellen Psychotherapieverfahren werden auch neue Ansätze wie Mentalisierungsbasierte Psychotherapie und Schematherapie berücksichtigt. Das namhafte internationale Autorenteam präsentiert alle wesentlichen Forschungsergebnisse angepasst auf die Anforderungen und Bedürfnisse im deutschsprachigen Raum.

### **Neurotische Störungen und psychosomatische Medizin**

Elsevier Health Sciences  
Jugendliche mit ausgeprägter Borderline-Symptomatik haben ein hohes Risiko, eine Borderline-Persönlichkeitsstörung zu entwickeln. Eine frühzeitige Behandlung ist daher wichtig. Die in diesem Buch vorgestellte Therapie von Borderline-Störungen im Jugendalter basiert auf der psychoanalytisch-interaktionellen Methode (PIM). Der Schwerpunkt der Behandlung liegt auf den Schwierigkeiten des Patienten, sich selbst und

zwischenmenschliche Beziehungen zu regulieren. Zunächst gehen die Autoren auf die Merkmale von Borderline-Störungen ein. Dabei wird auch die kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen berücksichtigt, die als Vorläufer einer Borderline-Persönlichkeitsstörung angesehen werden kann. Die weiteren Kapitel stellen Entstehungsmodelle und das diagnostische Vorgehen vor. Ausführlich werden anschließend die Behandlungsprinzipien der PIM erläutert. Ein zentrales Charakteristikum der Methode ist der sogenannte "antwortende Modus". Indem der Therapeut in der Interaktion mit dem Jugendlichen selektiv sein eigenes Erleben zur Sprache bringt, wird dieser darin unterstützt, die Folgen seines Verhaltens im interaktionellen Kontext zu betrachten und so seine Beeinträchtigungen im Zusammensein mit anderen zu bearbeiten. Die Behandlungsphasen der PIM im stationären Setting werden anhand von zahlreichen Praxisbeispielen illustriert. Empirische Befunde aus einer randomisiert-kontrollierten Studie belegen die Wirksamkeit der vorgestellten Therapie. Der Band bietet somit wertvolle Hilfen für die psychodynamische Behandlung von Borderline-Störungen im Jugendalter.

Borderline Persönlichkeitsstörung.

Historischer Überblick, Diagnostik,

Therapieformen Hogrefe Verlag GmbH & Company KG

Die Herausgeber erhielten für dieses Werk den Heigl-Preis! Schrittweise durch die Phasen der Psychotherapie – das A und O für den Behandlungserfolg Der „Wöller/Kruse“ ist das praxisorientierte Standardwerk der Psychotherapie. In idealer Weise vereint auch die 4., aktualisierte Auflage die Grundlagen und aktuellen Entwicklungen der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie mit expliziten Vorschlägen für das Vorgehen in der psychotherapeutischen Praxis – auch und gerade in kritischen Situationen. Die Autoren vermitteln überzeugend die ressourcenorientierte Grundhaltung des psychodynamischen Ansatzes und schlagen anhand beispielhafter Gesprächssequenzen konkrete Interventionsstrategien vor. Auf besondere Patientengruppen, störungsspezifische Aspekte und spezielle Therapieformen gehen sie gesondert ein. Sowohl Berufseinsteiger als auch erfahrene Therapeuten finden hier das notwendige Know-how für den klinischen Alltag. Keywords: tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, psychodynamische

Psychotherapie, Therapiephasen, Einzel- und Gruppentherapie, Depressionen, Angsterkrankungen, somatoforme Störungen, Persönlichkeitsstörungen **Borderline - Die andere Art zu fühlen** Schattauer Verlag

Alles, was für die Therapie psychischer Erkrankungen wichtig ist! Durch die jährliche Aktualisierung ist gewährleistet, dass auch neueste Forschungsergebnisse enthalten sind. Sie erhalten die aktuellen evidenzbasierten Therapieempfehlungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen, basierend auf den erfolgreichen STATE OF THE ART-Symposien des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN), der 2021 stattfindet. Alle Inhalte orientieren sich an den nationalen und internationalen Leitlinien. Neu in der 17. Auflage: Internetsuchstörungen Bipolare Störungen (komplett neu verfasst) Therapieresistente Schizophrenie Depression im Alter *Mensch - Beziehung - Störung* Schattauer Verlag

Angst, Verzweiflung, Hilflosigkeit, Scham, Wut, Neid ...: Psychische Störungen sind immer eng mit negativen Affekten verknüpft. Daher spielen solche Gefühle - sowohl auf Seiten der Patienten als auch der Therapeuten - eine besondere Rolle in jeder Psychotherapie. Der Autor beschreibt in diesem Band ein integratives Rahmenmodell zum Verständnis psychischer Störungen. Ausgehend davon erläutert er kenntnisreich typische Manifestationen von Kern-Affekten in der Psychotherapie sowie deren Diagnostik und illustriert anhand von ausführlichen Fallbeispielen den Umgang damit. Den Abschluss bildet ein Blick in die Psychotherapieprozessforschung, der die Bedeutung der Arbeit an negativen Affekten hervorhebt.

*Handbuch der Borderline-Störungen* Klett-Cotta

Selbstverletzendes Verhalten verstehen und wirksam behandeln Den Kopf an die Wand schlagen, sich ritzen oder verbrennen – was bringt Menschen dazu, sich absichtlich selbst zu verletzen, und wie kann ihnen geholfen werden? Das integrative Fachbuch untersucht die Ursachen und psychologischen Hintergründe selbstverletzenden Verhaltens unter neurobiologischen, psychodynamischen und lerntheoretischen Aspekten. Es stellt psychotherapeutische und pharmakologische Behandlungsansätze vor. Dabei berücksichtigt es sowohl die verfügbaren wissenschaftlichen Ergebnisse als auch die

umfangreichen klinischen Erfahrungen der Autoren. Der Fokus liegt auf Borderline-Patientinnen und auf Kindern und Jugendlichen, den beiden am häufigsten betroffenen Patientengruppen. Durch die Aufnahme der Diagnose „Nicht-suizidales Selbstverletzungs-Verhalten“ (NSSV) als Forschungsdiagnose in das DSM-5 ist das Interesse an der Symptomatik neu erwacht. Das Werk präsentiert den aktuellen Stand und die unterschiedlichen Herangehensweisen an die Behandlung. Keywords: selbstverletzendes Verhalten, SVV, nicht-suizidales Selbstverletzungs-Verhalten, NSSV, Persönlichkeitsstörungen, Ritzen, Borderline-Persönlichkeitsstörung, Autoaggression, selbstschädigendes Verhalten, Neurobiologie und Umweltfaktoren, SVV bei Kindern und Jugendlichen, Dissoziation, Emotionsregulation

*Ergotherapie im Arbeitsfeld Psychiatrie* Schattauer Verlag

Borderline – eine Diagnose, die Betroffenen und Angehörigen Angst macht. Bindungsprobleme, Depressionen und Selbstverstümmelung gehören zu den häufigsten Symptomen. Aber was kann man konkret tun, um Patienten zu helfen oder sie auch nur besser zu verstehen? In diesem Buch werden Symptome der Borderline-Persönlichkeitsstörung beschrieben und Diagnose- und Therapiemöglichkeiten diskutiert. Aus dem Inhalt: Symptomatik bei Borderline, Diagnostik, Therapeutische Arbeit, Psychoanalyse, Epidemiologie *Therapie psychischer Erkrankungen* Schattauer Verlag

Der dritte Band der Buchreihe des Psychosomatischen Zentrums Waldviertel (PSZW), Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin der Karl Landsteiner Privatuniversität, beschäftigt sich mit Borderline und strukturell verwandten Störungen aus verschiedenen Blickwinkeln. In den fachspezifischen Beiträgen wird ein Überblick über aktuelle Konzepte zur Ätiologie, Pathogenese und Therapie von Menschen mit Borderline und strukturell verwandten Störungen gegeben. Des Weiteren werden neueste Aspekte und Erkenntnisse zu genetischen und neurobiologischen Grundlagen dieser Störung vorgestellt. Der Konnex bzw. die Schwierigkeit der Abgrenzung zu Traumafolgestörungen wird ebenso diskutiert, wie die Beziehungsgestaltung von Menschen mit Borderlinestörung und der Umgang mit Kränkung und Gegenübertragung. Das Panorama ist der Rolle von Akzeptanz in der Therapie von Menschen mit chronischen Schmerzen gewidmet. Dieses Buch richtet sich in

erster Linie an Ärzte, Psychotherapeuten, Klinische- und Gesundheitspsychologen sowie verwandte Berufsgruppen, die Patienten mit Borderline- oder strukturell verwandten Störungen behandeln.

**Emotionale Grenzgänger. Zur Diagnose und Therapie der Borderline-Persönlichkeitsstörung**

BPS GRIN Verlag

Diplomarbeit aus dem Jahr 2003 im

Fachbereich Sozialpädagogik /

Sozialarbeit, Note: 2, Hochschule

Esslingen, 40 Quellen im

Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch,

Anmerkungen: Eine umfassende

Diplomarbeit zum Thema Borderline:

Symptome, Erklärungsansätze,

Therapiemöglichkeiten, weitere

Grundlagen und praktische Anregungen

für die Arbeit mit Borderlinern.

Berücksichtigung der Angehörigenarbeit.

Der praktische Teil, basierend auf

systemischen Beratungsansätzen, besteht

aus der Beschreibung und Reflexion zwei

halbjähriger Einzelbetreuungen., Abstract:

Die Erklärung der verschiedenen

verwendeten Begriffe zum Thema

"Borderline" steht am Anfang meiner

Diplomarbeit, um in Kurzform einen

Einstieg zu schaffen. Des Weiteren werde

ich typische Arbeitsfelder skizzieren, in

denen Sozialarbeiter mit Borderlinern in

Kontakt kommen können. In Punkt 2 gehe

ich erst allgemein auf

Persönlichkeitsstörungen und schließlich

auf die Diagnosekriterien für eine Borderline-Persönlichkeitsstörung nach dem DSM IV ein. An dieser Stelle erläutere ich anhand eines praktischen Beispiels die typischen Symptome, weil sie meist das erste sind, was ins Auge fällt, wenn man mit Klienten arbeitet, die von der Borderline- Störung betroffen sind.

Anschließend widme ich mich der Frage

der Auswirkung einer Diagnosestellung

sowohl auf gesellschaftlicher Ebene als

auch auf der Ebene der Beziehung

zwischen Betreuer und Klient. Eine

wichtige Grundlage des Verständnisses für

die Betroffenen ist es, die

unterschiedlichen Erklärungsansätze für

Borderline-Störungen zu kennen. In Punkt

3 fasse ich einige davon zusammen. Punkt

4 geht auf die Angehörigen und das

weitere Umfeld von Borderline-Klienten

ein, was nicht einfach ist, da es hierzu

kaum Literatur gibt. Außerdem besteht im

Raum Stuttgart nach meiner Kenntnis

keine Selbsthilfegruppe für Angehörige,

weshalb ich bei meiner Recherche

vollständig auf das Internet angewiesen

war. Zum Umfeld von Borderline-Klienten

zähle ich nicht nur die Angehörigen,

sondern auch

*Bindungstrauma und Borderline-Störung*

Georg Thieme Verlag

Die Beiträge entstammen einer

kriminalpsychologischen Vorlesungsreihe

an der Johannes - Gutenberg-Universität -

Mainz, Fachbereich

Erziehungswissenschaft.

Themenschwerpunkte: Frühkindliche Bindungserfahrungen und deren Relevanz für die Entwicklung einer stabilen

Persönlichkeit. Frühkindliche

Traumatisierungen und

Persönlichkeitsstörungen wie Borderline-

Störungen, narzißtische Störungen,

antisoziale Persönlichkeitsstörungen.

Persönlichkeitstäter und deren

risikorelevante charakterologische

Problembereiche, die tatmotivierend im

Hinblick auf Sexual- und Gewaltdelikte

sind und prognostizierende Hinweise in

Bezug auf Rückfallgefährdung und

Therapiefähigkeit enthalten. Hoch- Risiko-

Phantasien und psychische Verlaufphasen

zu sexualpathologischen Tötungsdelikten,

sowie einschlägige Täterprofile.

Psychopathologie des Rassismus und

Antisemitismus. Eine kritische Betrachtung

eines psychischen Phänomens aus der

Mitte der Gesellschaft. Die

Psychopathologie des Rassismus und

Antisemitismus hat eine lange Tradition

und stellt sich nicht als psychiatrisches

Phänomen im Einzelfall dar. Der Rassist

muß nicht unbedingt im klinischen Sinn an

einer Persönlichkeitsstörung leiden,

sondern er befindet sich im psychosozialen

„Normalgefälle“ der Gesellschaft. Eugen

Drewermanns analytische Rezeption der

Borderline- Persönlichkeitsstörung oder

Wege zur Selbstheilung. Eine kritische

Betrachtung postmoderner

Selbstheilungsmethoden.